

IHR BILDUNGSTRÄGER

Die ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum GmbH arbeitet bereits seit 1989 im Raum Amberg-Sulzbach mit den jeweiligen Arbeitsagenturen, Jobcentern, dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, dem Zentrum Familie und Soziales und der regionalen Wirtschaft im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie der Arbeitsvermittlung zusammen.

Während sich in den Anfangsjahren der Schwerpunkt weitgehend auf Sprachlehrgänge beschränkte, wurde im Laufe der Jahre das Bildungsangebot um die Sparten Umschulungen, Qualifizierungen, Trainingsmaßnahmen und Arbeitsvermittlung erweitert.

Das ISE beschäftigt zurzeit ca. 50 Mitarbeitende, die in den betriebenen Sparten als Dozenten, pädagogische Betreuer, Arbeitsvermittler usw. mitwirken. Unsere Dozenten spezialisieren sich laufend in den einzelnen Fachgebieten und halten sich durch interne und externe Qualifizierungen auf dem aktuellen Wissensstand.

Das ISE unterhält seinen Hauptsitz mit modernem Schulungszentrum im Postgebäude sowie einige weitere Schulungsstätten in Amberg.

Zu den Kunden im Rahmen der Unterrichtung, Ausbildung und Vermittlung zählen in erster Linie Personen, die bei den ansässigen Arbeitsagenturen und Jobcentern arbeitslos bzw. arbeitsuchend gemeldet sind. Außerdem bestehen intensive Geschäftskontakte zu ca. 600 Betrieben der regionalen und überregionalen Wirtschaft.

Im Rahmen der Lehrgänge und Umschulungen hat das ISE im Laufe der Jahre mehr als 19.000 Teilnehmende geschult und vielen dadurch zu einem Berufsabschluss und zu einem Beschäftigungsverhältnis verholfen.

Das ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum ist zugelassener Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung. Zugelassen durch die Fachkundige Stelle der TÜV Rheinland Cert GmbH - von der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAKKS) akkreditierte Zertifizierungsstelle.

Mit der Qualifizierung zum/zur Pflegehelfer/-in für Arbeitsuchende wiederholt das ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum in Kooperation mit dem Jobcenter AM-AS, der Arbeitsagentur und mit dem Europäischen Sozialfonds (ESF) das nunmehr seit Jahren erfolgreiche und bewährte Projektkonzept mit verschiedenen Qualifizierungsbausteinen aus dem Beruf Altenpfleger/-in.

Bei all unseren Aktivitäten steht ein Ziel immer an erster Stelle:

Die Zufriedenheit unserer Kunden!

Unsere Schulungsstätte in Amberg:

Kaiser-Ludwig-Ring 9, 92224 Amberg
Telefon (09621) 7868-0, Fax (09621) 7868-19
www.ise-berufsbildung.de
info@ise-berufsbildung.de

SO FINDEN SIE UNS

● ISE Schulungsstätte Kaiser-Ludwig-Ring 9, Amberg
Bushaltestelle (Bus-)Bahnhof



WICHTIGE INFORMATIONEN

1. Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds mitfinanziert.
2. Die gesamte Stundenzahl beträgt ca. 1.271 (ca. 1.123 Unterrichtsstunden und ca. 148 Praktikumsstunden). Eine Unterrichtsstunde beinhaltet jeweils 45 Minuten.
3. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen kann die Förderung vom Jobcenter oder der Arbeitsagentur erteilt werden.
4. Grundvoraussetzung an der Kursteilnahme ist der Bezug des ALG I nach SGB III oder ALG II nach SGB II.
5. Im Rahmen der Eignungsfeststellung kann auf Wunsch des Jobcenters und/oder des Kunden ein persönliches Eignungsgespräch beim Bildungsträger durchgeführt werden.
6. Nach dem Lehrgang erhalten die Teilnehmenden ein ISE-Zeugnis und Zeugnisse nach § 7 der Berufsausbildungsvorbereitungs-Bescheinigungsverordnung (BAVBVO) über die Leistungsfeststellung zum Abschluss der Qualifizierungsbausteine.



QUALIFIZIERUNG ZUM/ZUR PFLEGEHELFER/-IN

Dieses Projekt wird aus dem Europäischen Sozialfonds mitfinanziert.



Anmeldung und Schulungsstätte:

ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum
Kaiser-Ludwig-Ring 9 (Postgebäude),
92224 Amberg
info@ise-berufsbildung.de
(09621) 7868-15 oder 7868-0

Kursdauer:

9 Monate

Anmeldung:

bei Ihrem/r Arbeitsvermittler/in

Ansprechpersonen beim ISE:

Herr Thomas Klein
Frau Doris Sieß
Frau Eva Weber, Frau Yvonne Franz

Ihre Kursdauer:

16.09.2024 – 13.06.2025

INHALTE

Aus Politik und anderen Quellen ist regelmäßig zu hören, dass der Bedarf an Pflegeplätzen in den nächsten Jahren deutlich steigen wird. Menschen werden immer älter. Da Menschen mit steigendem Alter vermehrt pflegebedürftig sind, wächst auch die Anzahl der pflegebedürftigen Personen. Vergleichsweise gibt es weniger Kinder und Jugendliche. Dieser demographische Wandel bedingt es, dass auch der Bedarf an Pflegefach- und -hilfskräften zunimmt. Dies belegen Berichte vieler unterschiedlicher Institutionen eindrücklich.

Auch in der Region Amberg-Sulzbach werden aktuell Pflegekräfte gesucht. Der Bedarf wird auch hier in den nächsten Jahren ansteigen. Diese Maßnahme erhöht Ihre Chance, im Pflegebereich beruflich Fuß zu fassen und einen interessanten Tätigkeitsbereich im sozialen Bereich kennenzulernen.

Den Qualifizierungsbausteinen, in die Sie im Rahmen dieses Lehrgangs intensiv einsteigen werden, liegt das Berufsbild Altenpfleger/in zugrunde.

Eignungsfeststellung

Vor Maßnahmebeginn erfolgt beim Jobcenter oder bei der Agentur für Arbeit ein Eignungsgespräch mit dem/der Arbeitsvermittler/in. Auf Wunsch des Kunden kann anschließend ein persönliches Gespräch beim Bildungsträger vereinbart werden.

Orientierungsphase

In der Orientierungsphase werden nach der Eignungsfeststellung unter anderem verschiedene Schlüsselqualifikationen und Kompetenzen vermittelt:

- Kompetenztraining
- Vermittlung von Schlüsselqualifikationen
- intensives Bewerbungstraining (Selbstvermarktungsstrategien)
- EDV-Basistraining

INHALTE

Qualifizierungsbaustein 1: „Gesundheit fördern und wiederherstellen und bei der selbstbestimmten Lebensführung und Selbstpflege unterstützen“

Qualifizierungsziel:

Die Teilnehmenden verstehen die Bewegungsfähigkeit pflegebedürftiger Menschen als wichtige Voraussetzung für Ihre Selbständigkeit und Lebensqualität.

Sie unterstützen diese Menschen bei Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der Beweglichkeit sowie bei individuellen Maßnahmen, die aufgrund von geringfügigen Bewegungseinschränkungen nicht selbständig durchgeführt werden können.

Qualifizierungsbaustein 2: „Gestaltung von Arbeits- und Beziehungsprozessen und Unterstützung bei der selbstbestimmten Lebensführung“

Qualifizierungsziel:

Die Teilnehmenden unterstützen pflegebedürftige Menschen mit geringfügigem Unterstützungsbedarf bei der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme.

Sie passen die notwendigen Unterstützungsleistungen dem Leistungsvermögen dieser Menschen an und berücksichtigen dessen Wünsche und Gewohnheiten.

Sie verstehen, dass eine sorgfältig geregelte Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme eine wichtige Rolle in der Strukturierung des Tagesablaufs sowie für die Gesunderhaltung und Lebensqualität pflegebedürftiger Menschen spielt. Ebenso verstehen die Teilnehmenden die Bedeutung der Pflegedokumentation und wirken bei der Qualitätssicherung der Pflegestandards mit.

Qualifizierungsbaustein 3: „Assistenz bei besonderen Pflegeanlässen und Gestaltung von Arbeit- und Beziehungsprozessen“

Qualifizierungsziel:

Die Teilnehmenden führen diagnostische und therapeutische Maßnahmen nach ärztlicher Verordnung und Delegation unter Anleitung durch. Sie assistieren die Pflegefachkraft bei der Begleitung und Pflege von pflegebedürftigen Menschen in allen Lebensabschnitten. Sie erkennen die Notwendigkeit der kontinuierlichen beruflichen Weiterbildung. Sie begleiten pflegebedürftige Menschen in ihrem Leben unter Berücksichtigung deren individuellen Bedürfnissen.

INHALTE

Praktikum (4 Wochen)

Zum Kennenlernen der Arbeitsrealität in ortsansässigen Senioreneinrichtungen ist ein Praktikum unverzichtbar. Sie können die bei dem ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum erworbenen Qualifizierungen in den pflegerischen Stationsablauf übertragen, Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten überprüfen, stabilisieren und vertiefen.

Das Praktikum ermöglicht es Ihnen u. a.,

- Einblick in die stationären Aufgaben der Pflege zu erhalten,
- pflegebedürftigen Menschen Hilfestellung zu geben zu können,
- die Anwendung von Hilfsmitteln im Pflegealltag zu erproben,
- das Arbeiten in einem interdisziplinären Team kennenzulernen
- sowie ggf. eine berufliche Neuorientierung anzubahnen.

Kontakt zum ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum / allgemeine Kursinformationen

E-Mail: thomas.klein@ise-berufsbildung.de
doris.siess@ise-berufsbildung.de

Tel.-Nr.: (09621) 7868-15 oder 7868-0

Projektdauer: 9 Monate
davon Praktikum: 4 Wochen
Ferien: ca. 12 Tage

Unterrichtszeiten: Mo. – Do.: 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr,
Fr.: 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Teilnehmendenzahl: max. 20
Anmeldung: bei Ihrem Arbeitsvermittler
Ansprechpersonen: Frau Eva Weber,
beim ISE: Herr Thomas Klein
Frau Doris Sieß
Frau Yvonne Franz